

Ankündigung weiterer Massnahmen Vorläufige Social Security Administration Nichtbestätigung (SSA TNC)

For SSA Field Office Staff: use EV-STAR and see POMS RM 10245.005ff

Nachname des Arbeitnehmers		Vorname des Arbeitnehmers	
Sozialversicherungsnummer des Arbeitnehmers		Geburtsmonat/Jahr des Arbeitnehmers	
Datum der vorläufigen SSA Nichtbestätigung		Fallverifizierungsnummer	
Grund für diesen Bescheid:			

ANWEISUNGEN FÜR DEN ARBEITGEBER:

1. Besprechen Sie diese Ankündigung weiterer Massnahmen (unter vier Augen) mit dem Arbeitnehmer so bald wie möglich.
WICHTIG: Wenn der Arbeitnehmer Englisch nicht als erste Sprache spricht oder eingeschränkte Fähigkeiten besitzt, Englisch zu lesen oder zu verstehen müssen Sie dem Arbeitnehmer auch eine Übersetzung dieser Ankündigung weiterer Massnahmen bereitstellen. Übersetzungen sind im 'View Essential Resources' (Wesentliche Ressourcen anzeigen) Bereich von E-Verify verfügbar. Wenn der Arbeitnehmer dieses Dokument aus einem anderen Grund nicht lesen kann, ist die Information anderweitig zu übermitteln.
2. Stellen Sie sicher, dass sämtliche Angaben oben auf dieser Ankündigung weiterer Massnahmen korrekt sind. Wenn diese Angaben falsch sind, schliessen Sie diesen Fall in E-Verify und erstellen Sie einen neuen Fall mit den korrekten Angaben.
3. Bitten Sie den Arbeitnehmer durch eine datierte Unterschrift auf Seite 2 dieser Ankündigung weiterer Massnahmen anzugeben, ob er bzw. sie die Vorläufige SSA-Nichtbestätigung (SSA TNC) anfechten wird, und dann unterschreiben und datieren Sie darunter als der Arbeitgeber.
4. Geben Sie diese unterschriebene Ankündigung weiterer Massnahmen dem Arbeitnehmer auf Englisch (und gegebenenfalls eine Übersetzung) und heften Sie das Original an Formblatt I-9 des Arbeitnehmers an.
5. Melden Sie sich bei E-Verify an und suchen Sie unter Verwendung der obigen Angaben nach diesem Fall. Befolgen Sie die Anleitungen in E-Verify, um den Fall an die SSA weiterzuverweisen sollte der Arbeitnehmer den TNC-Bescheid anfechten oder schliessen Sie den Fall falls der Arbeitnehmer den SSA TNC-Bescheid nicht anfechtet. Wenn der Arbeitnehmer beschließt, die vorläufige SSA Nichtbestätigung nicht anzufechten, können Sie sein bzw. ihr Arbeitsverhältnis kündigen und den Fall in E-Verify schliessen.
WICHTIG: Falls der Arbeitnehmer den SSA TNC-Bescheid anfechtet, den Fall an die SSA verweisen, den datierten Überweisungsschein von E-Verify ausdrucken, dem Arbeitnehmer zur Verfügung stellen und den Arbeitnehmer anweisen sich, wie im Überweisungsschein vorgeschrieben, innerhalb von 8 Bundesregierungswerktagen mit dem SSA in Verbindung zu setzen.

Unterschrift des Arbeitgebers und Datum

Ich habe diesem Arbeitnehmer den SSA Bescheid über die vorläufige Nichtbestätigung mitgeteilt und den Arbeitnehmer mit einer Kopie dieser Ankündigung weiterer Massnahmen ausgestattet.	
Name des Arbeitgebers	Name des Beauftragten des Arbeitgebers
Datum	Unterschrift des Beauftragten des Arbeitgebers

ANWEISUNGEN FÜR DEN ARBEITNEHMER:

Warum haben Sie diese Ankündigung weiterer Massnahmen erhalten?

Ihr Arbeitgeber nimmt an E-Verify teil, einem Programm, das vom U.S. Department of Homeland Security (DHS) und der Social Security Administration (SSA) verwaltet wird. E-Verify vergleicht die Angaben, die Sie auf dem Formblatt I-9, Employment Eligibility Verification (Überprüfung der Arbeitsberechtigung), gemacht haben mit den Unterlagen des DHS, um zu überprüfen, ob Sie über eine Arbeitserlaubnis für die Vereinigten Staaten verfügen.

Sie haben diese Ankündigung weiterer Massnahmen von Ihrem Arbeitgeber erhalten da E-Verify ein Ergebnis der vorläufigen SSA-Nichtbestätigung ergab (SSA TNC). Eine SSA Nichtbestätigung bedeutet dass die von Ihrem Arbeitgeber in E-Verify eingegebenen Angaben nicht mit den SSA-Unterlagen übereinstimmen. Eine SSA-Nichtbestätigung bedeutet nicht notwendigerweise, dass Sie Ihrem Arbeitgeber gegenüber falsche Angaben gemacht haben oder dass Sie über keine Arbeitserlaubnis für die Vereinigten Staaten verfügen. Besuchen Sie die [For Employees](#) Seiten auf www.dhs.gov/E-Verify um mehr über die Ursachen zu erfahren aus denen Sie eine SSA-Nichtbestätigung erhalten haben können.

Was Sie tun sollten:

1. Stellen Sie sicher, dass die auf Seite 1 dieser Ankündigung weiterer Massnahmen gemachten Angaben korrekt sind. Falls diese nicht korrekt sind stellen Sie Ihrem Arbeitgeber die korrekten Angaben zur Verfügung. Ihr Arbeitgeber sollte den Fall in E-Verify schliessen und unter Verwendung der korrigierten Angaben einen neuen Fall erstellen.
2. Beschließen Sie, ob Sie die SSA-Nichtbestätigung anfechten (Massnahmen zur Lösung ergreifen) und unterrichten Sie Ihren Arbeitgeber über ihre Entscheidung.
WICHTIG: Wenn Sie beschließen die vorläufige SSA-Nichtbestätigung nicht anzufechten, wird Ihr Fall zu einer endgültigen Nichtbestätigung, das heißt, dass Ihr Arbeitgeber Ihr Arbeitsverhältnis kündigen darf.
3. Beschließen Sie die DHS-Nichtbestätigung anzufechten oder nicht anzufechten und unterschreiben und datieren Sie diese Ankündigung weiterer Massnahmen darunter. Wenn Sie die vorläufige SSA-Nichtbestätigung anfechten (Massnahmen ergreifen), müssen Sie **innerhalb von 8 Bundesregierungswerktagen** ab dem Datum, an dem Ihr Arbeitgeber Ihren Fall in E-Verify verweist, eine SSA-Außendienststelle kontaktieren.
WICHTIG: Auf Seite 3 dieser Ankündigung finden Sie wichtige Informationen über Arbeitgeberpflichten und Ihre Rechte.

Wählen Sie ein Feld, unterschreiben und datieren Sie darunter:

Ich beschließe: (eine Option ankreuzen)	
<input type="checkbox"/>	die vorläufige SSA-Nichtbestätigung ANZUFECHTEN (Massnahmen zur Lösung zu ergreifen)
<input type="checkbox"/>	die vorläufige SSA-Nichtbestätigung NICHT ANZUFECHTEN (Keine Massnahmen zur Lösung zu ergreifen)
Unterschrift des Arbeitnehmers	Datum

Was Sie tun müssen wenn Sie die vorläufige SSA-Nichtbestätigung anfechten (Massnahmen zur Lösung ergreifen):

1. Besuchen Sie **innerhalb von 8 Bundesregierungswerktagen** ab dem Datum, an dem Ihr Arbeitgeber Ihren Fall an die SSA verweist, eine SSA-Außendienststelle. Ihr Arbeitgeber muss Ihnen

einen Überweisungsschein geben, auf diesem ist das Datum, bis zu dem Sie die SSA besuchen müssen, angegeben.

Um eine SSA-Außendienststelle zu finden, besuchen Sie www.socialsecurity.gov/locator oder rufen sie die SSA an unter 800-772-1213 (TTY: 800-325-0778). Wenn Sie in einer Gegend leben, wo sich ein Social Security Card Center befindet, müssen Sie das Card Center besuchen.

2. Bringen Sie diese Ankündigung weiterer Massnahmen mit, wenn Sie die SSA-Außendienststelle aufsuchen. Teilen Sie der SSA mit das Sie wegen einer E-Verify Angelegenheit erschienen sind.
3. Bringen Sie die folgenden Originaldokumente zur SSA-Außendienststelle mit, sofern Sie diese haben. Die SSA kann folgende Dokumente benötigen:
 - Nachweis Ihres Alters; zum Beispiel eine Geburtsurkunde oder ein Reisepass
 - Nachweis Ihrer Identität; zum Beispiel ein Führerschein oder ein Reisepass
 - Nachweis einer gesetzlichen Namensänderung; zum Beispiel eine Heiratsurkunde, wenn Ihr derzeitiger Name nicht auf der Sozialversicherungskarte mit Ihrer Sozialversicherungsnummer abgebildet ist.
 - Nachweis Ihrer US-Staatsbürgerschaft oder Ihres Arbeitsberechtigungsstatus:
 - Wenn Sie ein US-Staatsbürger sind: zum Beispiel eine Einbürgerungsurkunde, eine amtliche US-Geburtsurkunde oder ein US-Reisepass, oder
 - Wenn Sie kein US-Staatsbürger sind: zum Beispiel eine Permanent Resident Card (permanenter Aufenthaltsausweis) (Formblatt I-551 oder "Green Card"), Employment Authorization Document (Arbeitsberechtigungsdokument) (Formblatt I-766) oder ein Anknft/Abreisedokument (Formblatt I-94), das Ihren Arbeitsberechtigungsstatus aufzeigt.

KENNEN SIE IHRE RECHTE

Auf dieser Seite finden Sie wichtige Informationen über Arbeitgeberpflichten und Ihre Rechte.

- Arbeitgeber müssen Sie prompt und unter vier Augen über die über die vorläufige Nichtbestätigung (TNC) in Kenntnis setzen.
- Arbeitgeber müssen Ihnen erlauben die vorläufige Nichtbestätigung (TNC) anzufechten und können auf Grund der TNC keine negativen Massnahmen gegen Sie ergreifen während Sie die TNC anfechten und Ihr E-Verify Fall noch nicht entschieden ist.
- Sie haben 8 Bundesregierungswerktag ab dem Datum, an dem der Arbeitgeber den Fall in E-Verify weiterverweist, um zur Anfechtung der vorläufigen Nichtbestätigung eine SSA-Geschäftsstelle aufzusuchen oder das DHS zu benachrichtigen.
- Arbeitgeber dürfen Sie nicht wegen Ihrer Staatsbürgerschaft, Ihres Immigrationsstatus oder nationalen Herkunft diskriminieren.
- Arbeitgeber können E-Verify nicht selektiv verwenden oder um Stellenbewerber vorab zu überprüfen. E-Verify muss für alle neuen Arbeitnehmer ungeachtet von Staatsbürgerschaft, Immigrationsstatus oder nationaler Herkunft verwendet werden.
- Arbeitgeber können E-Verify nicht dazu verwenden, um derzeitige Angestellte zu überprüfen, es sei denn, der Arbeitgeber ist derzeit ein bundesstaatlicher Auftragnehmer, dessen bundesstaatlicher Vertrag die FAR- (Federal Acquisition Regulation) E-Verify-Klausel umfasst.
- Arbeitgeber müssen die 'Bekanntmachung über die Teilnahme am E-Verify-Programm' und die 'Arbeitsberechtigungsposter' in allen vom DHS zur Verfügung gestellten Sprachen deutlich sichtbar ausstellen.
- Arbeitgeber dürfen Arbeitnehmern erst kündigen, wenn sie eine endgültige Nichtbestätigung erhalten haben oder wenn ein Arbeitnehmer beschlossen hat, eine vorläufige Nichtbestätigung nicht anzufechten.
- Arbeitgeber dürfen E-Verify nicht verwenden, um bestehende Arbeitnehmer, deren Arbeitserlaubnis abgelaufen ist, erneut zu verifizieren. Stattdessen müssen Arbeitgeber Abschnitt 3 von Formblatt I-9, Employment Eligibility Verification (Überprüfung der Arbeitsberechtigung), oder ein neues Formblatt I-9 ausfüllen.

Für weitere Informationen

Falls Sie Fragen zur Vorgehensweise haben kontaktieren Sie E-Verify unter 888-897-7781 (TTY: 877-875-6028) oder Email EVerify@dhs.gov. Falls Sie Hilfe in einer anderen Sprache als der englischen benötigen, können Sie den E-Verify Kundenbetreuer um einen Dolmetscher bitten. Für weitere Informationen über E-Verify wie u.a. Vorgehensweise bezüglich Datenschutz und Programmvorschriften, besuchen Sie die E-Verify-Website auf www.dhs.gov/E-Verify.

Sie können die SSA telefonisch erreichen unter 800-772-1213 (TTY: 800-325-0778) oder besuchen Sie SSA's Website auf www.socialsecurity.gov.

Meldung von Verstößen

Wenn Sie glauben, dass Ihr Arbeitgeber gegen die E-Verify-Vorschriften verstösst oder Sie auf unfaire Art behandelt hat, ermutigen wir Sie dazu, das zu melden. Um Missbrauch des E-Verify einschließlich Verstöße gegen den Datenschutz und allgemeine E-Verify-Beschwerden zu melden, setzen Sie sich mit der E-Verify Employee Hotline unter 888-897-7781 (TTY: 877-875-6028) oder per Email E-Verify@dhs.gov in Verbindung.

Um eine Diskriminierung am Arbeitsplatz auf Grund Ihrer Staatsbürgerschaft, Ihres Immigrationsstatus oder Ihrer nationalen Herkunft zu melden, setzen Sie sich mit dem Department of Justice (Justizministerium), Civil Rights Division (Bereich Bürgerrechte), Office of Special Counsel for Immigration Related Unfair Employment Practices unter 800-255-7688 (TTY: 800-237-2515) in Verbindung. Dolmetscher stehen allen Anrufern zur Verfügung. Für weitere Informationen, besuchen Sie OSC's Website auf www.justice.gov/crt/about/osc.

Schützt Sie Ihre Identität

Wenn Sie mehr über Betrug und Identitätsdiebstahl und die einfachen Massnahmen mit denen Sie sich davor schützen können erfahren wollen, besuchen Sie ftc.gov/idtheft.